

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Murg nach Quinten, hoch über dem Wallensee, zum Opfer gefallen.

**Reingeschlagen.** Ein Küfermeister war dieser Tage in G. als Zeuge vor das Amtsgericht geladen. Die übliche Zeugengebühr von Mark 1.50 wies er jedoch mit Entrüstung zurück, indem er erklärte, er habe einen halben Tag versäumt. Da er 10 Mark täglich verdiente, habe er rechtlich 5 Mark Entschädigung zu beanspruchen. Zu seiner Genugthuung erhielt er das Geld auch angewiesen, bezw. ausbezahlt. Der hinkende Bote kam aber nach und zwar in Gestalt eines Schreibens der Steuerbehörde, worin dem Verblüfften mitgeteilt wurde, daß, da er nach eigener Angabe 10 Mark täglich verdiente, seine Steuereinschätzung von den bisherigen 1500 Mark auf 3650 Mark erhöht worden sei.

### Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) sollte man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

**552.** Wie dicke Gußwand von Cement, Stein etc. ist notwendig zu einem runden Wasserbehälter und wie dicke Böden zu einem Reservoir mit Inhalt von 430 Kubikmeter und 2,30 m hoch? Wird vielleicht die Wandstärke verschieden, da vom Behälter  $\frac{1}{4}$  des Umfangs oben an einen Hügel,  $\frac{1}{2}$  seitwärts, daneben und unten,  $\frac{1}{4}$  am Hügel abwärts, 90 cm über die auszugrabende Erde kommt? Welche Cementfabrik liefert den besten und billigsten Cement und wie viel braucht es zu 1 Kubikmeter Guß und wie viel Steine, Kies und Sand zu je 50 Kilo bestem Cement? Oder ist ein gemauerter Behälter solider und billiger als ein gegossener?

**553.** Besteht ein Buch, das den Turbinenbau und deren Anlage behandelt und wo könnte dasselbe bezogen werden?

**554.** Kann mir jemand mitteilen, aus welcher Masse Papierholz (wie sie bei Waschmaschinen und Hydro-Extraktoren Verwendung finden) erstellt werden?

**555.** Wer fabriziert die besten Schraubgriffe für Winterbeschlag?

**556.** Wer ist Lieferant von praktischen Zugjalousieläden für Kreuzhöfe?

**557.** Wer liefert die zur Fabrikation von Holzwolle notwendigen Maschinen?

**558.** Wer in der Schweiz beschäftigt sich mit Dämpfer- und Trockne-Anlagen? Eine mech. Schreinerei wünscht sich dafür einzurichten.

**559.** Wer liefert Glasröhren von 2 mm Lichtweite in beliebiger Länge?

**560.** Wer ist Lieferant von Fauteuils Louis XV.?

**561.** Welche Schweizerfirma fabriziert die Patent-Verschraubungen für Biersäßer?

**562.** Welche Schweizerfirma fabriziert Flaschenkapseln?

**563.** Eine gut eingerichtete und billig arbeitende mechanische Werkstätte würde einen Artikel, mit welchem Absatz zu erzielen ist, zur Ausführung übernehmen. Wer hätte einen solchen zu vergeben? Offerten befördert unter Nr. 563 die Expedition d. Bl.

**564.** Wo kann man eine eiserne Stoßlade beziehen, um verkröpfte Rahmen anzufertigen?

**565.** Wer liefert schöne Überländer Sensenwörte bis Ende März 1896 3 bis 4 Dutzend und zu welchem Preis?

**566.** Wer liefert Arbeitsfasern?

**567.** Wer kann eine Dichtungsmasse für Glasröhren angeben, welche nicht verbrennt, wenn dieselben heiß werden? Hans verbrennt immer.

**568.** Wer würde eine gebrauchte Feuerspritz gegen eine neuere Konstruktion umtauschen? Wer repariert Feuerspritzen?

**569.** Wer verkauft billig einen Motor mit Garantie von ca.  $1\frac{1}{2}$ —2 Pferderkraft für Dampf, Petrol oder Benzin? Offerten erbeten unter 569 an die Exped. d. Bl.

**570.** Wer liefert gefärbte nuhb. Louis XV.-Tischfüße? Sich zu melden bei M. Nohr, Schreiner, Benzburg.

**571.** Welches ist der beste Lack für tannene Möbel, wie z. B. Schüttische, weiß zu lackieren und ist es besser, wenn die Möbel zuerst geölt werden oder nicht und was ist anzuwenden, daß sie schön glatt werden?

**572.** Welche Firma liefert schöne Granitplatten zu Stiegenstritten?

**573.** Wo sind eiserne ältere Schwungräder von 120—130 cm Durchmesser und Riemenscheiben von 24—64 cm Durchmesser zu beziehen?

**574.** Wer liefert Thongeschirre zu Beizzwecken in größeren Formaten?

### Antworten.

Auf Fragen **513, 517, 525** und **530**. Fragesteller wollen sich an die Firma A. Walter, Ingenieur, Scheuchzergut-Oberstrasse, Zürich wenden, welche gerne mit denselben in Verbindung treten würde.

Auf Frage **520**. Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich, die Ihnen gerne mit Offerte und Vorschlägen dient.

Auf Frage **521**. Wenden Sie sich an die Firma H. Jäger u. Sohn in Romanshorn.

Auf Frage **522**. Vollständig schallsichere Böden erhalten Sie durch Anwendung von Heitter's Patent-Decken (auch in der Schweiz patentiert). Dieselben haben noch den Vorteil, vollständig trockene und gesunde (keine Schwammbildung möglich), sowie feuersichere Böden beginn. Decken zu bilden. Auskunft erteilt gerne auf Anfrage J. Walther, Civil Ingenieur, Zürich V, Freiestrasse 139.

Auf Frage **523**. Wir wünschen mit Fragesteller in direkte Korrespondenz zu treten. Mech. Werkwarenfabrik Dürrenäsch (Aarg.)

Auf Frage **522**. Um den Schall im Holzgebäck zwischen Wohnungsböden möglichst zu dämpfen, gibt es kaum ein besseres Mittel, als den tiefliegenden Schrägboden mit Backpapier dicht zu belegen und dann trockenen Sand aufzuschüttten, je dicker die Schicht, desto besser, mindestens 10 cm. Selbstverständlich muß stark gebalznet sein und die Traglatten für den Schrägboden gut angeagelt.

Auf Frage **522**. Der Zwischenraum im Holzgebäck zwischen Wohnungsböden muß, damit der Schall vollständig beseitigt wird, mit Schläcken und Kalk vermischte ausgefüllt werden. Auf diese Schicht wird eine Lage unseres vorzüglichsten Isolierteppichs angebracht und dann folgt der eigentliche Blindboden. Wir haben schon sehr viele solcher Isolierungen ausgeführt und dabei immer die besten Erfolge geerntet und können Sie deshalb vertrauensvoll an uns wenden. Brändli u. Co., Asphaltgeschäft, Holz cement- und Dachpappenfabrik, Drogen a. Zürich.

Auf Frage **525**. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. C. Böggelin, Mechaniker, Wettingen (Aarg.)

Auf Frage **525**. Die Firma B. Wild u. Sohn in St. Gallen liefert Leimösen als Spezialität.

Auf Frage **526**. Sie erhalten direkte Offerte von der Maschinenfabrik Brugg.

Auf Fragen **526, 538** und **540**. Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Lutz, Stampfenbachstr. 17.

Auf Fragen **526, 531, 534, 542** und **543**. W. A. Mäder, Techn. Bureau, Zürich III, wünscht mit den Hh. Fragestellern in Verbindung zu treten.

Auf Frage **530**. Gebrauchte, nur 3 Wochen in Betrieb gewesene Rollbahn geben sehr billig ab Liebrecht u. Cohrs, Zürich I, Hornergasse 13.

Auf Frage **530**. Rollbahngleise liefern A. Dehler u. Cie. in Aarau, nicht die billigste, aber die einzige Fabrik, welche dazu nur in der Schweiz hergestellte Schienen und Schweller verwendet.

Auf Frage **531**. Die Metallgießerei Neby, Bellenot u. Co. in Lyss liefert schnell und billig saubersten Rohguß in Bronze nach Modell.

Auf Frage **531**. Bronzezugguß in bester Qualität liefert Ad. Karrer's Wwe. in Külm b. Aarau.

Auf Fragen **535, 539** und **548**. Wünsche mit den Fragestellern in Verbindung zu treten. Josef Grieser-Margraf z. Appenzellerhof, St. Gallen.

Auf Frage **538**. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ad. Karrer's Wwe., Külm b. Aarau.

Auf Frage **539**. Packleinien liefert als Spezialität die Firma Julius Hes u. Co. in Zürich.

Auf Frage **539**. Direkte Offerten gingen Ihnen brieflich zu.

Auf Frage **540**. Bernickeltes Zinkblech liefern Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Froschaustrasse 18, Zürich.

Auf Frage **542**. Wenden Sie sich an die Elektrotechnische Fabrik von R. Trüb, Dübendorf (Zür.) Pläne, Kostenberechnungen etc. gratis.

Auf Frage **542**. Wenden Sie sich an die Firma Wilhelm Sander, Maschinen- und Elektrotechniker, Zürich V, Florastr. 52.

Auf Frage **542**. Wenden Sie sich an A. Zellweger, Fabrik für elekt. Apparate, Uster.

Auf Fragen **542** und **543**. Verschiedene Offerten sandte Ihnen die Expedition direkt zu.

Auf Frage **543**. Die Firma Gebr. Hartmann, mech. Werkstätte in Flums (St. Gallen), beschäftigt sich speziell mit Turbinen- und Sägenbau und ist zu weiterer Auskunft gerne bereit.

Auf Frage **545** diene, daß ich eine komplette Turbine in einschläg. Dimension abgeben kann. R. Bühl, Flerden-Thüs (Grb.)

Auf Frage **546**. Die Firma Thomas Jann in Klosters (Gbd.) liefert billige Tischläden mit Füßen, sowie gewöhnliche Tischfüße.

Auf Frage **546**. Tischläden und Tischfüße, überhaupt alle Drechslerarbeiten für Schreiner liefert prompt und billig H. Huber, mech. Drechsler, Aarau.

Auf Frage **548**. Bin immer Käufer von Zwetschgenbaumholz. J. Späthi, Berstschikon-Aathal (Zür.).

Auf Frage 548. Wenden Sie sich an Roman Scherer, Luzern.

Auf Frage 550. Die mechan. Schreinerei von Ad. Karrer's S. in Käulm b. Aarau wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

## Submissions-Anzeiger.

**Die Gemeinde Heiden ist willens, ein Schlachthaus für Groß- und Kleinviehslächterei mit den nötigen Stallungen zu erbauen. Pläne, Vorausmaße über Erd-, Maurer-, Steinmeyer, Zimmer-, Schreiner, Dachdecker-, Glaser-, Flaschner-, Schlosser und Malerarbeiten, nebst Bauvorschriften liegen bei Herrn Alt-Hauptmann E. Schmid zur Einsicht bereit, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis und mit 23. Dez. verschlossen mit der Aufschrift „Schlachthausbau Heiden“ einzusenden.**

**Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggonwerkstätte der V. S. B. in Chur, bestehend in:**

50 m <sup>3</sup> Lärchen	in Blöcken von 2,8 m Länge	5,4
70 " "	" " 5,75 "	" "
40 " Weißtannen	" " 2,8 "	" "
10 " "	" " 4,2 "	" "
60 " "	" " 5,4 "	" "
50 " "	" " 5,75 "	" "
20 " "	" " 6,9 "	" "
10 " Rottannen	" " 7,5 "	" "
30 " Eschen	" beliebiger Länge	

Der Durchmesser der Blöcke muß am dünnen Ende für alle Sorten Nadelholz mindestens 36 cm und für Eschenholz 30 cm betragen. Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März 1896 franco Chur oder franco Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen sind bis 1. Januar 1896 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben. Die Offerten sind bis 20. Januar 1896 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

**Der Schulrat Niederhelfenswil** (St. Gallen) läßt eine Einfriedung des Schulgartens mit **Cementsockel und Eisen geländer** erstellen. Hierauf Reflektierende wollen ihre Anmeldungen bis den 20. Dezember beim Präsidenten des Schulrates, Hrn. Pfarrer Bettiger, eingeben, wo zugleich Plan und Baubeschrieb eingesehen werden können.

**Schulbänke.** Der kath. Schulrat von St. Margrethen (Atn. St. Gallen) wünscht ca. 20 Schulbänke nach der im Schullokal sich befindenden Musterbank einstellen zu lassen. Allfällige Offerten können bis den 30. ds. an das Präsidium des kath. Schulrates eingereicht werden.

**Hölzerne Rheinbrücke.** Von Seite der Brückengenossenschaft Benders, Eschen, Gams, Haag wird die Errichtung einer neuen hölzernen Brücke über den Rhein zur Ausschreibung gebracht. Plan, Kostenvorantrag, Baubedingnisse etc. können beim Brückenverwalter, Herrn Vorsteher Kind in Benders (Liechtenstein), eingesehen werden. Uebernahmestüttige haben ihre versegelten, mit der Aufschrift „Offerte für den Brückebau in Benders (Liechtenstein)“ versehenen Offerten bis längstens den 16. Dezember d. J., mittags 12 Uhr, einzuliefern. Nach 12 Uhr einlauende Offerten werden nicht mehr berücksichtigt. Die Eröffnung der Offerten, die Zuweisung der Arbeit an einen der Konkurrenz Beteiligten erfolgt innert 3 Tagen nach Ablauf der Eingabefrist.

**Preisausschreiben für Bildhauer.** Die schweizer. Kunstkommision beabsichtigt die Ausführung von sechs Flachreliefs in der Eingangshalle des Bundesgerichtspalastes in Lausanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisausschreiben unter den schweizer. Künstlern. Einlieferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ist durch das schweizerische Departement des Innern in Bern zu beziehen.

**Der Stadtrat von Zug** eröffnet unter den schweizerischen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Bau eines neuen **Friedhofes**. Einlieferungsstermin für die Konkurrenzarbeiten 31. Januar 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der zwei besten Projekte eine Summe von Fr. 2000 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können beim Stadtingenieur bezogen werden.

**Die Wasserversorgungsgenossenschaft Happerswil** (Thg.) eröffnet über sämtliche Erdarbeiten, Liefern und Legen der Gußröhren, ca. 1500 m, sowie für die Errichtung des Reservoirs, 75 m<sup>3</sup> fassend, Korkkurrenz. Angebote über diese Arbeiten sind bis zum 15. Dezember d. J. an den Präsidenten, Herrn Adolf Eiter daselbst, schriftlich einzugeben, bei welchem auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen sind.

**Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten** zum Umbau der Heilanstalt des Hrn. E. Böhni in Stein a. Rh. Offertformulare können auf dem Bureau von W. Hoffmann, Architekt in Winterthur, bezogen werden, wo auch jede verlangte

Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit Aufschrift bis spätestens den 14. Dez. einzureichen.

**Käseereierrichtung.** Die Käseereigenossenschaft Rapperswyl (Kanton Bern) ist vorhabens, in ihrem Käseereigebäude ein neues Feuerwerk samt Käsekessel erstellen zu lassen. Darauf Reflektierende wollen ihre Angebote bis zum 20. Dezember nächsthin dem Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Niklaus Rätz-Rutsch in Rapperswyl, schriftlich einreichen. Taggelder werden nicht bezahlt.

**Die Glaser-, Schreiner- und Schlosser-Arbeiten zum Krankenhaus Frauenfeld (Hauptgebäude), ferner die Erd-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer-, Spenglerarbeiten, Balkenlieferung und Glaserarbeiten zum Absonderungshaus und Dekonomegebäude der Krankenanstalt Frauenfeld.** Pläne, Vorausmaße, Beschriebe und Verträge liegen bei der Bauleitung: O. Meyer, Architekt, jeweils nachmittags zur Einsicht bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: Spitalcommission Frauenfeld (Offerte für Bauarbeiten) an Herrn Nationalrat Oberst Koch in Frauenfeld einzureichen. Eingabetermin: Montag den 23. Dez. 1895, abends 6 Uhr.

**Arbeitschultische.** Die Gemeinde Gächlingen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über das Liefern von 20 Stück Arbeitschultischen (Zweiplätzer mit Kissen, neues System). Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Arbeitschultische“ bis spätestens den 15. ds. an U. Hepp, Baureferent, einzufinden, wo auch die bezüglichen Vorschriften eingesehen werden können.

**Die Schulgemeinde Flawil** hat beschlossen, auf der Egg ein neues Schulhaus zu bauen. Daselbe soll enthalten: ein Schulzimmer, ein Arbeitschulzimmer nebst einer entsprechenden Lehrerwohnung. Der Bau soll in Holz gestrichen ausgeführt werden. Pläne, Baubeschrieb und Kostenberechnung sind im Sitzungszimmer des neuen Schulhauses in Flawil zu jedermann's Einsicht ausgelegt und es ist zu bemerken, daß der Bau nicht abteilungsweise, sondern samthalt an einen Uebernehmer vergeben wird. Bauübernehmer, welche geneigt und befähigt sind, diesen Bau zu übernehmen, sind eingeladen, bezügliche Uebernahmsofferte bis spätestens den 22. Dezember beim Präsidenten des Gemeindeschulrates, Herrn Ottiger im Feld, Flawil, schriftlich und versiegelt einzureichen, welcher auch weitere wünschbare Auskunft erteilt.

**Exposition nationale suisse, Genève 1896. Concours pour la Médaille de récompense.** Le Comité central ouvre, entre les artistes de nationalité Suisse, domiciliés en Suisse ou à l'Etranger, et les artistes étrangers domiciliés en Suisse un concours pour la composition d'une médaille destinée à récompenser les exposants les plus méritants. Les concurrents peuvent se procurer, dès ce jour le cahier des charges auprès de la Chancellerie de l'Exposition, 20 Avenue du Mail, à Genève. Les projets devront être déposés avant le 15 Janvier 1896, au Département des Finances, à Genève, et sont pourvus d'une devise ou d'un Signe qui sera reproduit à l'intérieur d'un pli cacheté, contenant le nom et l'adresse du concurrent.

## Stellenausschreibungen.

**Für die Reparaturwerkstätten** der Rhätischen Bahn wird ein tüchtiger **Werkzeugmacher** gesucht. Die Werkstätten werden im Frühjahr 1896 von Davos nach Landquart verlegt. Anmeldungen mit guten Zeugnissen nimmt die Direktion in Davos-Platz entgegen.

**Für den Bau und eventuell auch für den späteren Betrieb einer elektrischen Straßenbahn in St. Gallen** wird ein **Ingenieur** gesucht. Verlangt wird polytechnische Bildung und wenn möglich einige Praxis im Straßenbahnbewesen. Anmeldungen mit Zeugnissen belegt sind bis zum 25. ds. schriftlich an die Adresse des Gemeinderates einzureichen.

## Regulier-Füllofen System Ackermann

**Grösste Leistungsfähigkeit** bei ganz geringem Brennmaterial-Verbrauch.

— Angenehme, zuträgliche Wärmeabgabe. —

Gleichmässige Temperatur. [1284

— Weitaußerster Ofen der Gegenwart. —

**Hans Stickelberger, Mechanische Werkstätte, Basel.**



## Weihnachtsstoff-Geschenke

**10 Meter Baumwolltuch Fr. 1.80.**  
Kleider-  
in Waschstoffen, modern, per Mt. à 35—55 Cts.  
in Wollgeweben gediegen, per Mt. à 65 Cts.  
Stoffe  
in Wollgeweben feiner Arten p. Mt. à 95—1.75 Cts.  
in Wollgeweben feinster Arten p. Mtr. Fr. 1.85—2.95

Muster franko  
zu Diensten.

**Oettinger & Co., Zürich.**